

# Agroforst-Flächenpool der Agroforst-Akademie

## Bedingungen für die Eintragung und Teilnahme im Auswahlprozess

Stand: September 2024

Der Agroforst-Flächenpool ist eine digitale Sammlung landwirtschaftlicher Flächen, für die im Rahmen der DeFAF Agroforst-Akademie durch Teilnehmende der Planungskurse als Übung ein Agroforstsystem geplant werden soll. Landwirt:innen, die für eine ihrer Flächen ein Agroforstsystem in Erwägung ziehen, haben die Möglichkeit, sich in diesen Flächenpool einzutragen, und ihre Flächen dadurch als Übungsobjekt für die Agroforst-Planungskurse bereitzustellen. Hierfür und für den späteren Auswahlprozess gilt folgendes zu beachten:

- Die Eintragung in den Agroforst-Flächenpool ist mit keinerlei Kosten verbunden.
- Mit der Eintragung in den Flächenpool gibt es keine Garantie, dass die eingetragene Fläche in den Agroforst-Planungskursen genutzt wird.
- Die Auswahl geeigneter Flächen erfolgt durch den DeFAF e.V. in Abstimmung mit den Hauptreferenten der Planungskurse auf Basis der bei der Eintragung gemachten Angaben und anhand von Kriterien wie z.B. geografische Nähe zu Teilnehmenden der Planungskurses, Standort, Bewirtschaftungsweise, Anbausystem u.a.
- Wird die eingetragene Fläche als Option ausgewählt, wird die/der betroffene Landwirt:in durch den DeFAF e.V. kontaktiert, um den Kontakt mit der/dem Teilnehmenden des Planungskurses herzustellen.
- Sollte die Fläche zwar grundsätzlich für die Erstellung einer Planung durch Teilnehmende der Kurse geeignet sein, aber aufgrund anderer, besser passender Flächen nicht im laufenden Jahr ausgewählt werden, wird die Eintragung für Folgejahre gespeichert und wieder in den Auswahlprozess aufgenommen.
- Da die potentiellen Flächenplanungen im Rahmen einer Weiterbildung und damit von nicht professionell tätigen, sich noch im Lernprozess befindenden Planer:innen durchgeführt werden, gibt es keine Gewähr für die Qualität der erstellten Planungen. Soll das für die eingetragene Fläche geplante Agroforstsystem durch die/den Landwirt:in später umgesetzt werden, ist ggfs. ein/e professionelle Agroforst-Berater:in bzw. Agroforst-Planer:in hinzuzuziehen.
- Damit die Planung der Agroforstsysteme im Rahmen der Planungskurse möglichst realitätsnah durchgeführt werden kann ist es unabdingbar, dass die interessierten Landwirt:innen den Teilnehmenden des Kurses
  - Daten zur Fläche und zum Betrieb wie Schlaggrenzen aus dem Agrarantrag, Flurstücksgrenzen u.a. bereitstellen,
  - für den gesamten Verlauf des Planungsprozesses (i.d.R. 6-10 Monate) durch die/den Teilnehmer:in des Kurses kontaktierbar sind und zeitliche Kapazitäten für den mehrmaligen Austausch aufbringen, u.a. für Flächenbegehung, Datenaufnahme, Zieldefinition, Rücksprachen u.a. (Zeitaufwand ca. 5-15 Stunden),
  - und dass die entsprechende Fläche für den gesamten Verlauf des Planungsprozesses zur Verfügung steht, also nicht aus dem Eigentum oder dem Pachtverhältnis ausscheidet.

Für diesen Zweck wird im Fall der Auswahl der entsprechenden Fläche eine Kooperationsvereinbarung zwischen Landwirt:in und DeFAF e.V. unterzeichnet, die mit keinerlei Kosten verbunden ist. Ggfs. kann es dazu kommen, dass im Rahmen des Planungsprozesses Daten wie Luftbilder und digitale Geländemodelle für die Fläche erworben werden müssen. Die Kosten betragen in der Regel < 100 € und sollen vom Betrieb übernommen werden.